



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Zweites Bahnhofsmodernisierungsprogramm BW „Bahnhof der Zukunft“

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Pressekonferenz am 18. Dezember 2019



Mobilität und Lebensqualität.
Für Stadt und Land. 

Vergleich – Bahnhofsmodernisierungsprogramm (BMP) I & II

BMP I	BMP II
Laufzeit: 2009 – 2018	2020-2028
Volumen: 231 Mio. € *	430 Mio. €
Projektpartner: Land, DB Station & Service, Bund, Kommunen	analog
Projekte/Anzahl der Stationen: 42	51 (geplant)
Stand der Umsetzung: Ca. 80 % im Bau bzw. abgeschlossen	Rahmenvereinbarung 02/20, anschließend Umsetzung



Eröffnung modernisierter Bahnhof Bietigheim-Bissingen im Mai 2017

* Quelle: Sachstandsbericht der DB Station&Service vom 01.10.2019

Rückblick – Bahnhofsmodernisierungsprogramm I


Probleme bei der Umsetzung:

 zu optimistische Kostenannahmen

 Finanzierungsvereinbarungen auf Basis von Grobkostenschätzungen

➔ Kostensteigerungen

➔ Programm musste abgespeckt werden

 Verzögerungen wegen kommunaler Beschlussfassungen zu Planungsvereinbarungen und -entwürfen sowie Kostensteigerungen

 Verzögerungen wegen Bahnsteighöhendissens

Rückblick – Bahnhofsmodernisierungsprogramm I

Infrastrukturmaßnahme am Beispiel von **Aalen Hbf**

Projektübersicht

■ Maßnahmen:

- Barrierefreie Erschließung aller Bahnsteige durch drei Aufzugsanlagen
- Neubau der Bahnsteige
- Erneuerung bzw. Anpassung der Beleuchtungsanlage, der Bahnsteigdächer und der Bahnsteigausstattung
- Gestalterische Aufwertung der Bahnsteigunterführung

■ Umsetzungszeitraum:

- 12/2010 bis 12/2016

■ Finanzierung:

- Gesamt: 9 Mio. €
 - DB Station&Service: 6,5 Mio. €
 - Stadt: 1,7 Mio. €
 - Land: 0,8 Mio. €

Quelle: DB Station&Service AG 02.12.2019



Rückblick – Bahnhofsmodernisierungsprogramm I

Infrastrukturmaßnahme am Beispiel von **Pforzheim Hbf**

Projektübersicht

■ Maßnahmen:

- Barrierefreie Erschließung aller Bahnsteige durch drei Aufzugsanlagen
- Neubau der Bahnsteige
- Erneuerung bzw. Anpassung der Beleuchtungsanlage, der Bahnsteigdächer und der Bahnsteigausstattung
- Gestalterische Aufwertung der Bahnsteigunterführung

■ Umsetzungszeitraum:

- 10/2010 bis 10/2017

■ Finanzierung:

- Gesamt: 9 Mio. €
 - DB Station&Service: 6,25 Mio. €
 - Stadt: 1,85 Mio. €
 - Land: 0,9 Mio. €

Quelle: DB Station&Service AG 02.12.2019

Vorher



Nachher



Rückblick – Bahnhofsmodernisierungsprogramm I

Infrastrukturmaßnahme am Beispiel von **Mühlhausen (b Engen)**

Projektübersicht

■ Maßnahmen:

- Neubau der Bahnsteige
- Erneuerung bzw. Anpassung der Beleuchtungsanlage
- Erneuerung bzw. Anpassung der Bahnsteigausstattung

■ Umsetzungszeitraum:

- 06/2011 bis 05/2019

■ Finanzierung:

- Gesamt: 3,5 Mio. €
 - DB Station&Service: 1,0 Mio. €
 - Kommune: 0,7 Mio. €
 - Land: 1,8 Mio. €

Quelle: DB Station&Service AG 02.12.2019






Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Auftrag Koalitionsvertrag:

LANDESINITIATIVE „BAHNHOF DER ZUKUNFT“

Gesamthafter Ansatz „Bahnhof der Zukunft“:




-  Barrierefreier Ausbau der Haltestellen
-  Ausbau des Stationsumfelds zu Mobilitätsdrehscheiben
-  Verbesserung der Nutzung und Aufenthaltsqualität in Bahnhofsgebäuden



Modernisierter Bahnhof und ZOB in Lahr
Bilder April 2018: Stadt Lahr, Quelle: DB Station & Service

Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Ausbaubedarf

-  rund 700 DB-Stationen insgesamt in Baden-Württemberg
-  davon noch rund 400 Stationen zu sanieren/barrierefrei auszubauen
-  Reichweite des BMP II abhängig vom Budget und vom Kostenumfang der Maßnahmen, daher:

Zusammenspiel mit weiteren Programmen berücksichtigen

➔ z.B. möglicher Ausbau von Stationen im Zuge von Bundes-GVFG-Projekten und LGVFG-Vorhaben

Zusammenspiel der Förderkonditionen berücksichtigen

➔ z.B. verbesserte Fördersätze im Bundes-GVFG und LGVFG

Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Bildung von 3 Teilprogrammen (Modulen):

Modul 1

Barrierefreie Haltestelle

Barrierefreie Bahnsteige
und Zugänge

Sanierung
Bahnsteiganlagen

DB Stationsgebäude

Modul 2

Stationsumfeld / Mobilitätsknoten

Vernetzungsfunktion durch
Park+Ride, Bike+Ride,
Kiss+Ride, CarSharing,
Bushaltestellen,
Echtzeit-Info, Ladestationen
etc.

Modul 3

Kommunale Stationsgebäude

Sanierung/Ausbau
ÖV-Nutzungen in
kommunal übernommenen
Stationsgebäuden

Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Auswahl der Maßnahmen im Modul 1 a und b

Ziele:

 Barrierefreiheit

 Sanierung von Bahnsteigen und Bahnhöfen

 **2 Gruppen** zur Sicherstellung des Anteils ländlicher Raum / kleine Stationen

 Stationen über 1.000 Fahrgäste pro Tag (= Modul 1a)

 Stationen unter 1.000 Fahrgäste pro Tag (= Modul 1b)

Auswahl:

 Finanzmittel nach Grobkostenschätzung–

- 22 Stationen Modul 1a
- 29 Stationen Modul 1b

 Einheitliche fachliche Kriterien für Priorisierung

Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

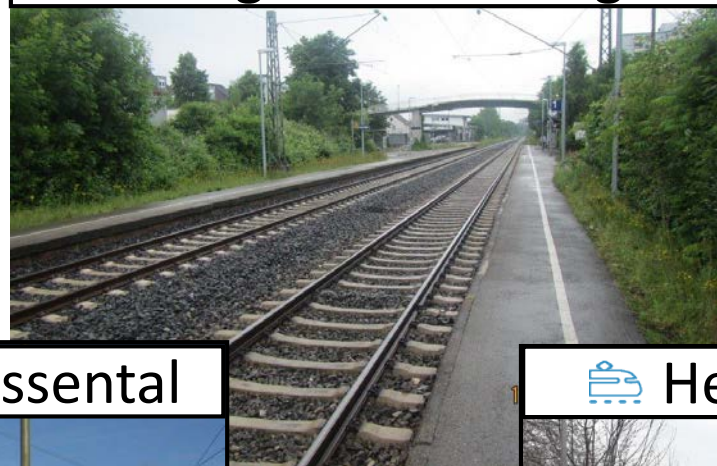
Ausgewählte Stationen der Module 1a und b



Göppingen



Reutlingen-Sondelfingen



Schorndorf



Schw. Hall - Hessental



Herbolzheim (Jagst)










Quelle: DB Station & Service



Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Maßnahmen im Modul 2

Ziel: Ausbau von Bahnhöfen zu Mobilitätsknoten/Mobilitätsdrehscheiben durch Maßnahmen im Bahnhofsumfeld, einschließlich der Verknüpfung der verschiedenen Verkehrsträger. Zum Beispiel:

-  Verknüpfende Bushaltestellen
-  Park&Ride-Anlagen, Kiss&Ride-Anlagen, Taxi-Stellplätze
-  Bike&Ride-Anlagen oder Fahrradparkhäuser
-  Stellplätze für Car-Sharing-Fahrzeuge, Stellplätze mit E-Ladesäule
-  Fahrgastinformationssysteme/-anzeiger
-  Mobilitätszentralen
-  beheizte Wartemöglichkeiten mit öffentl. Toilettenanlagen

Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Maßnahmen im Modul 3

Ziel: Unterstützung beim Erwerb von Bahnstationsgebäuden und Investitionen in die Sanierung der Gebäude für jene Gebäudeanteile, die anschließend dauerhaft für Nutzungen im Zusammenhang mit dem ÖPNV/SPNV vorgehalten werden.



Bild: Conrad 06/2018



Bahnstationsmodernisierungsprogramm II

Finanzierung

Gesamtbudget: 430 Millionen €

**Barrierefreie
Haltestelle**

Budget: 300 Mio. Euro

**Stationsumfeld /
Mobilitätsknoten**

Budget: 100 Mio. Euro

**Kommunale
Stationsgebäude**

Budget: 30 Mio. Euro

Vielen Dank!

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Dorotheenstraße 8 • 70173 Stuttgart
Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Telefon: 0711 231-5830

Fax: 0711 231-5899

poststelle@vm.bwl.de

www.vm.baden-wuerttemberg.de

